

Newsletter Nr. 4 vom 2. Mai 2022

Liebe Mitglieder

Unsichtbare Stolpersteine für Frauen - Frauen sichtbar machen! **Samstag, 18. Juni 2022 um 14 Uhr, Tagungszentrum Borromäum Basel**



Wir hätten kaum ein besseres Thema für unseren SVF Anlass finden können. Denn seit Jahrzehnten engagieren wir uns dafür, dass die Frauen endlich sichtbar sind und damit voll ihren Platz in Bildung, Familie und Erwerb, schlicht in allen Lebensbelangen einnehmen können. Doch da weht ein starker Gegenwind, wie Sie hier lesen können: Stolpersteine beim Mutterschaftsurlaub, bei Ehescheidung sowie beim Sexualstrafrecht. Das darf nicht sein. Wir bleiben dran und wir hoffen deshalb sehr, dass Sie mit uns dabei sein werden. Gemeinsam mit den Referentinnen wollen wir die Frauen sichtbar machen, denn offene Baustellen gibt es viele!
Sie sind herzlich eingeladen. Melden Sie sich, bitte bis am 10. Juni an: Mail adf_svf_secret@bluewin.ch oder Tel. 079 133 80 90.

Frauenfragen 2022 Junge Frauen*



«Junge Frauen* prägen die aktuellen sozialen Bewegungen. Sie erheben ihre Stimmen, streiken und stellen Forderungen. Klima, feministischer Streik, Aktionen gegen Gewalt, Carearbeit, Kunst, People of Colour, sexuelle Gesundheit, Queer Rights, Migration, politische Ämter: In diesem Heft sagen Protagonistinnen aus einem breiten Feld, wofür sie kämpfen und wie sie sich die Zukunft wünschen. Zusätzlich liefert eine Überblicksstudie Daten und Fakten zur Situation von jungen Frauen in der Schweiz.» Wow! Da kommt so vieles zur Sprache. Lassen Sie sich das nicht entgehen!
Hier geht es zu [Download oder zur Bestellung](#).

allianceF -Nein zur Diskriminierung von Parlamentarierinnen!



**«Politische Rechte oder Einkommen, aber nicht beides:
Bundesgericht bestätigt Diskriminierung von Parlamentarierinnen in Mutterschaftszeit**

Das Bundesgericht hat ein enttäuschendes Urteil gefällt: Parlamentarierinnen im Mutterschaftsurlaub ist es de facto untersagt, ihre demokratischen Rechte wahrzunehmen. Nehmen sie an einer Ratssitzung teil, gilt der Mutterschaftsurlaub als beendet und sie verlieren ihr Erwerbseinkommen. Für alliance F ist dieses Urteil staatspolitisch höchst problematisch und gleichstellungspolitisch stossend...alliance F prüft, das Urteil an den Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte weiter zuziehen...» [Unterzeichnen Sie hier die Petition von allianceF](#)

Foto allianceF: Nationalrätin Kathrin Bertschy Co-Präsidentin von allianceF Mitinitiantin der Frauensession 2021.

Unterhalt nach Scheidung - Bundesgericht definiert die Ehe neu



«Mütter haben nach einer Scheidung nicht mehr automatisch das Recht auf persönlichen Unterhalt. Das Bundesgericht verschärft seine Praxis erneut – und definiert die Ehe neu... Den Lebensstandard weiterführen zu können, gilt nicht mehr...»

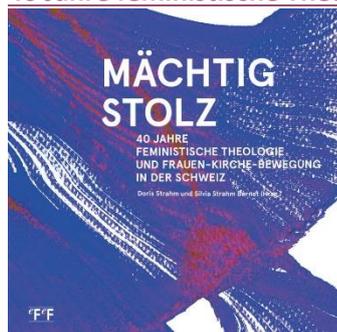
Entscheid 5A_568/2021: «Das Vorhandensein gemeinsamer Kinder allein», so das oberste Schweizer Gericht, reiche nicht mehr aus, damit dem betreuenden Elternteil – meist der Mutter – «gebührender Unterhalt» zustehe...» Das ist ein harter Schlag ins Gesicht für die vielen traditionell lebenden Hausfrauen, ganz zu schweigen davon, dass die unbezahlte Care-Arbeit geflissentlich ausgeblendet wird! SVF-ADF suisse bleibt wachsam!

Reform Sexualstrafrecht – Nur JA heisst JA!



Tausende Frauen und auch viele Männer haben im letzten Herbst mit dem Slogan «Nur ein Ja ist ein JA» für ein modernes Sexualstrafrecht in Bern demonstriert. Diese Forderung wird von einer Mehrheit der Bevölkerung unterstützt, wie die kürzlich durchgeführte repräsentative GFS-Umfrage aufzeigt. Leider findet jedoch der Bundesrat ein «Nein» genüge! Nun gilt es in den Räten massiv Druck aufzusetzen für «Ja heisst JA». SVF-ADF suisse unterstützt deshalb Amnesty International bei der geplanten, entsprechenden Kampagne.

40 Jahre feministische Theologie



MÄCHTIG STOLZ - Buchvernissagen

«Nicht länger warten, bis die Kirchen sich verändern, nicht nur dafür kämpfen, dass feministische Forderungen nach Geschlechtergerechtigkeit in Theologie und Kirche ernstgenommen und umgesetzt werden, sondern selber etwas entwickeln und eigene Räume schaffen!»

BASEL 11.Mai 2022, 18 Uhr, Offene Kirche Elisabethen
LUZERN 14.Mai 2022, 11 Uhr, Pfarrei St. Josef, MaiHof
ZÜRICH 18.Mai 2022, 18 Uhr, Fraumünster
BERN 24.Mai 2022, 18 Uhr, Offene Kirche Heiliggeist

FRAUENAARGAU feiert sein 30 Jahre Jubiläum - Bewegte Frauen – ein Fest mit Visionen



Samstag, 21.Mai 2022 ab 14.30Uhr im Grossratssaal und KUK Aarau

Frauentaargau gibt es seit 30 Jahren. Hier wirken die verschiedensten Frauenorganisationen und Frauengruppen aus dem ganzen Kanton mit. «Deshalb ist diese Tagung zugleich ein Jubiläum, das wir feiern werden. Gemeinsam mit euch werden wir ein Fest unter dem Motto 'Bewegte Frauen* - ein Fest mit Visionen' feiern.

Die höchste Schweizerin, **Irène Kälin**, und die höchste Aargauerin, **Elisabeth Burgener Brogli**, eröffnen den Nachmittag mit Grussworten. Unsere Präsidentin, **Amanda Sager-Lenherr**, schaut auf 30 Jahre **frauenaargau** zurück und die Frauenrechtsaktivistin **Zita Küng** hält ein Referat mit dem vielversprechenden Titel: «...frei und gleich an Würde und Rechten geboren».

Mehr Infos und Anmeldung auf der Website: frauenaargau.ch/jubiläum

Mit freundlichen Grüssen
für den Vorstand von SVF-ADF Suisse

Ursula Nakamura-Stoeklin und Annemarie Heiniger, Co-Präsidentinnen

www.feminism.ch

SVF-ADF Schweizerischer Verband für Frauenrechte
Postfach 2206 4001 Basel

Tel. 079 133 80 90 / 062 877 16 64 Mail: adf_svf_secret@bluewin.ch

PC-Konto 80-6885-1 / CH54 0900 0000 8000 6885 1

www.feminism.ch